



**Die Jugendlichen von Falke Moosinning** sind jetzt eine eigene Abteilung. Unser Bild zeigt den Nachwuchs mit der Fackel der Bayerischen Schützenjugend, die Gauschützenmeister Klaus Waldherr (hinten, 3. v. r.) mitgebracht hatte. Stolz auf die Jugendlichen sind auch Schützenmeister Josef Höllbauer (5. v. l.) und Jugendleiterin Marieluise Eder (3. v. l.). FOTO: GABRIELE GAMS

## Falke-Jugend ist jetzt eine eigene Abteilung

Schützennachwuchs verwaltet sich selbst – Leonie Röthingshofer und Julian Ludwig zur Sprechern gewählt

**Moosinning** – Erstmals in der Vereinsgeschichte von Falke Moosinning fand eine eigene Jugendversammlung statt, bei der sich der Nachwuchs eine eigene Jugendordnung gab. Damit ist die Jugend eine separate Abteilung des Vereins und verwaltet sich selbst. Außerdem wurden Jugendsprecher und Schriftführer gewählt.

Es gibt wenige Schützenvereine im Gau Erding, die eine Jugend mit eigener Jugendordnung haben. Schützenmeister Josef Höllbauer

freute sich über die große Beteiligung an der Versammlung, zu der neben den jungen Schützen auch Eltern gekommen waren. Gauschützenmeister Klaus Waldherr begrüßte diesen Schritt des Vereins sehr. Dieser zähle viele Schützen, die der Jugend bis 27 Jahre angehören, zudem seien 37 sogar jünger als 18 Jahre. Hier zeigten sich die Früchte der guten Jugendarbeit. Waldherr hatte etwas Besonderes für den Nachwuchs mitgebracht: die Fackel der Bayerischen Schüt-

zenjugend, die zu dieser Zeit im Gau Station machte.

Die Pandemie stellte alle vor große Herausforderungen, vor allem bei der Jugendarbeit. Umso bemerkenswerter seien die vielen Jungschützen bei Falke, die sehr fleißig trainieren. Und die Jugendlichen waren aktiv nach der Pandemie-Pause, Jugendleiterin Marieluise Eder konnte von vielen Aktivitäten berichten. Erstmals gab es ein Christbaumkugelschießen, bei den Schießen um ein Leistungszeichen des Bayeri-

schen Sportschützenbunds (BSSB) waren die Jugendlichen sehr erfolgreich mit vier Gold-, sechs Silber- und zwei Bronzeabzeichen. Auch heuer will man sich wieder beteiligen.

Im Rundenwettkampf schossen die Falken mit zwei Mannschaften in der Jugendklasse. Eine Mannschaft ist eine Schießgemeinschaft mit den Schützen von Harmonie Moosinning, die auf der gleichen Anlage schießen. Sehr erfolgreich war die 1. Mannschaft der Jugendlichen, sie

wurde ungeschlagen Gruppensieger und schießt um einen Platz in der Jugend-A-Klasse. Auch bei der Gaumeisterschaft war man sehr erfolgreich, und die Jugend beteiligte sich mit Eifer an gemeindlichen Veranstaltungen wie an der Aktion „Saubere Landschaft“.

Die vom Schützenmeisteramt beschlossene Jugendordnung wurde einstimmig angenommen. Damit verwaltet sich die Jugend künftig selbst und kann auch mehr Fördermöglichkeiten nutzen. Unter

der Leitung von Daniel Urbnati wurden Leonie Röthingshofer und Julian Ludwig per Akklamation einstimmig zu Jugendsprechern gewählt. Verena Biss und Jakob Pichler sind Jugendschriftführer.

Jugendleiterin Eder gab noch einige Termine bekannt. Der wichtigste ist die Feier des 50-jährigen Bestehens, das der Verein von 1. bis 4. Juli feiert. Hier wird auch von der Jugend jede helfende Hand gebraucht. Geplant ist zudem ein Ausflug zum Bowling.